

Beratungs- und Dienstleistungsangebote

Unterstützung bei Ihren
Klimaschutzprojekten



Klimaschutz umsetzen – trotz fehlender Kapazitäten und geringem Budget?

Die Umsetzung von Klimaschutzprojekten stellt für alle Kommunen – unabhängig von ihrer Größe – eine große Herausforderung dar. Politische und gesellschaftliche Erwartungshaltungen sind schnell formuliert und durch Masterpläne, Klimaschutz- sowie Quartierskonzepte mit verschiedenen konkreten Maßnahmen hinterlegt. Jedoch stehen den kommunalen Verwaltungen in vielen Fällen nicht die notwendigen personellen Kapazitäten oder die finanziellen Ressourcen zur Verfügung, um diese Maßnahmen kurzfristig oder generell zu realisieren. Hinzu kommen Kürzungen und Streichungen in der Förderlandschaft, durch die bewährte Förderprogramme nicht mehr zur Verfügung stehen.

Einstellung des KfW-Programms „Energetische Stadtsanierung“

Im Zuge der nachträglichen Haushaltsberatungen hat der Bund im Frühjahr 2024 entschieden, für das KfW-Programm „Energetische Stadtsanierung“ im Jahr 2024 keine weiteren Mittel zur Verfügung zu stellen. Ebenso sind für die Folgejahre keine Mittel vorgesehen. Das betrifft neben den Programmen 201 und 202 auch das Programm 432, über das die Erstellung energetischer Quartierskonzepte sowie deren drei- bis fünfjährige Umsetzung durch ein Sanierungsmanagement mit 75 Prozent bezuschusst wurden.

Selbst wenn bereits zugesagte Zuschüsse davon unberührt bleiben, ist eine Förderung der Umsetzung auch bei Vorlage eines Konzeptes ohne explizite Förderzusage nicht mehr möglich.

Die ICM unterstützt Sie bei der Umsetzung von Klimaschutzprojekten

Ob durch den Wegfall von Fördermitteln oder bei knappen personellen Ressourcen – die ICM unterstützt Verwaltungen, Organisationen und weitere Akteure bei der Umsetzung von Projekten und Maßnahmen zum Klimaschutz. Zum Beispiel durch:

- die generelle Unterstützung von Klimaschutzmanager:innen in allen Bereichen
- den Aufbau von Alternativen zum Sanierungsmanagement
- die Umsetzung von kommunalen Wärmeplänen
- bei energetischen / klimabezogenen Themen in Quartiersmanagements

Dabei stellen wir unser Angebot nach dem Baukastenprinzip individuell für Ihre Bedürfnisse zusammen, sodass genau die Ressourcen bereitgestellt werden, die Sie benötigen und Ihrem finanziellen Rahmen entsprechen. Dies kann sowohl innerhalb kleiner und einzelner Beauftragungen, über Rahmenverträge als auch über Pauschalleistungen geschehen.

Wir helfen Ihnen punktgenau!



Übrigens:

Die Kommunalrichtlinie sieht im Abschnitt 4.1.8 zum Einsatz eines Klimaschutzmanagements die Bezuschussung des Einsatzes externer Dienstleister:innen vor. Dies beinhaltet u. a. die professionelle Prozessunterstützung bei Akteursbeteiligung, Klimaschutzwissen, Mobilisierung von Akteuren sowie Öffentlichkeitsarbeit und Weiterbildungen von Klimaschutzmanager:innen. So können auch verschiedene Bausteine des rechts aufgeführten Leistungsbaukastens mit gefördert werden!

Unser Leistungsbaukasten für Ihre Maßnahmen und Projekte

Energieberatungen

Unsere Energieberater:innen unterstützen Eigentümer:innen, Unternehmen, Vereine und andere Akteure bei der Steigerung der Energieeffizienz und der Senkung von Energiekosten. Zum Beispiel:

- Energieberatungen für Wohngebäude per Telefon, Video, in Beratungsbüros oder bei Eigentümer:innen vor Ort durch gelistete Energieeffizienz-Expert:innen
- Erstellung individueller Sanierungsfahrpläne (iSFP) mit BAFA-Förderung
- Energieberatungen für Nicht-Wohngebäude (ab Juli 2024)
- Energieaudits und Aufbau von Energiemanagementsystemen nach DIN EN ISO 50001 für Unternehmen
- Beratungen zur Nutzung von Photovoltaik und Schutz vor Starkregen

Beratungsunterlagen und -tools

Sollten Sie selbst Energieberatungen für Eigentümer:innen anbieten wollen, erhalten Sie von uns Material, das Sie bei den Beratungen unterstützt. Zum Beispiel:

- Gebäudesteckbriefe nach IWU-Typologie mit passenden Modernisierungsvarianten, geschätzten Einspareffekten und Amortisationszeiten
- Steckbriefe zu einzelnen energetischen Modernisierungsmaßnahmen mit hilfreichen Erläuterungen
- Controlling-Vorlagen zur Datenaufnahme und Nachverfolgung bei Beratungen

Prozessunterstützung

Sie starten oder haben bereits ein Klimaschutzmanagement oder wollen selbst eine Alternative zu einem Sanierungsmanagement umsetzen? Wir geben Hilfestellungen beim Projektmanagement. Zum Beispiel:

- Hilfe beim Aufbau von Strukturen
- Akteursanalysen und Ansprachestrategien
- Mobilisierungsstrategien
- Interkommunale Vernetzung

Veranstaltungsplanung und -durchführung

Von kleinen Info-Veranstaltungen und Info-Ständen auf Wochenmärkten bis hin zu großen Events, wir helfen Ihnen bei der Planung und Durchführung. Zum Beispiel:

- Bewerbung und Anmeldeverwaltung
- Referent:innen zu Energie- und Klimaschutzthemen
- Informationsstände mit Ihrem Design
- Veranstaltungsformate, wie Themenabende oder Stadtpaziergänge, zu bestimmten energetischen Themen
- Controlling und Nachbereitung von durchgeführten Veranstaltungen

Marketing- und Informationsmaterial

Mit verständlich und ansprechend gestalteten Kommunikationsmedien können Bürger:innen zu bestehenden Angeboten informiert werden und nützliche Tipps erhalten. Zum Beispiel:

- Flyer und Broschüren in Ihrem Layout und mit Ihrem Logo, mit Ihren Texten oder von uns vorgeschlagenen Textbausteinen zu relevanten Themen
- Entwicklung Ihres Corporate Designs zum Klimaschutz mit Vorlagen für Printmedien und PowerPoint
- Marketingmaterial mit Ihrem Logo und Design
- Kampagnen zu Ihren relevanten Angeboten und Themen

Schulungen & Weiterbildungen

Sie möchten Eigentümer:innen, Bürger:innen oder weitere Akteure aktivieren, in Ihre Prozesse einbinden oder selbst beraten? Wir schulen Sie zu möglichen Ansätzen und Strategien. Zum Beispiel:

- Erstberatungen zur energetischen Modernisierung
- Beteiligungs- und Aktivierungsformaten
- Organisation von Sanierungsmanagements

Innovation City Management GmbH
Gleiwitzer Platz 3
46236 Bottrop

Vertreten durch
Michelle Kwyas und Henning Stemmer
Stand 09/2024

Kontakt

Telefon: 02041/723 06 50
E-Mail: info@icm.de
Web: www.icm.de

KLIMASCHUTZ- UND QUARTIERSPROJEKTE TROTZ GERINGER RESSOURCEN UMSETZEN

Die politische und gesellschaftliche Verpflichtung sowie der gesunde Menschenverstand erfordern, dass Klimaschutzmaßnahmen zügig und zielführend umgesetzt werden. Gleichzeitig werden in vielen Fällen nicht ausreichende finanzielle Mittel und personelle Ressourcen zur Verfügung gestellt. Der Wegfall wichtiger Förderprogramme (z. B. KfW 432) erschwert die Rahmenbedingungen noch weiter. Die Erreichung der selbstgesteckten Klimaziele bleibt in den Kommunen und Quartieren aber weiterhin ein Ziel, für deren Umsetzung gesorgt werden muss.

Selbst wenn nicht direkt alle geplanten Maßnahmen realisiert werden, können einzelne Angebote, beispielsweise für Immobilienbesitzer:innen, Mitarbeitende in der Verwaltung oder die breite Öffentlichkeit, einen großen Effekt bringen. Ebenso können bereits bestehende Angebote durch externe Dienstleister:innen ergänzt werden.

Wir stellen Ihnen maßgeschneiderte Leistungen für Ihre Maßnahmen und Projekte zusammen!

Sprechen Sie uns an:

Martina Schillings
Senior Managerin Quartiers- und Stadtentwicklung

Telefon: 02041/723 06 50
E-Mail: anfrage@icm.de